

Wo bekomme ich Hilfe?

Die Fachgruppe gegen sexuelle Ausbeutung bietet Hilfe und Beratung an:

- für Personen, die einen Verdacht auf sexuelle Ausbeutung von Kindern haben;
- für Mädchen und Jungen, die sexuelle Gewalt erlitten haben;
- für Familienangehörige oder Vertrauenspersonen betroffener Kinder.

Die Fachgruppe ist ein Arbeitskreis von Frauen und Männern aus den Bereichen Psychologie, Psychotherapie, Recht und Medizin.

Die Beratung der Fachgruppe ist kostenlos und erfolgt auf Wunsch anonym.
Die Fachpersonen unterliegen der Schweigepflicht.

Illustration Franziska • Gestaltung Sabine Bockmühl/Tresen • Druck satz + druck ag Bärners



Sexuelle Gewalt
gegen Kinder

und Jugendliche

Hilfe und
Beratung



Was ist sexueller Missbrauch?

Mädchen und Jungen werden sexuell ausgebeutet, wenn sie von einem Täter als Objekt zur Befriedigung der eigenen sexuellen Bedürfnisse benutzt werden.

Sexuelle Ausbeutung ist nicht ausschliesslich vaginale und anale Vergewaltigung, sondern auch, wenn ein Täter:

- ein Kind zur eigenen sexuellen Erregung anfasst oder sich berühren lässt;
- ein Kind zwingt oder überredet, ihn nackt zu betrachten oder sexuellen Aktivitäten zuzusehen;
- sich vor Kindern exhibitionistisch verhält;
- Kindern pornographisches Material zeigt.

Kinder tragen niemals die Verantwortung für einen sexuellen Übergriff.

Wo findet sexueller Missbrauch statt?

Die Mehrzahl aller Fälle von sexueller Ausbeutung spielt sich innerhalb der eigenen Familie ab.

Täter sind am häufigsten Familienangehörige, am zweithäufigsten nahe Bezugspersonen wie Nachbarn und Freunde der Familie, Erzieher und andere Personen, die das Kind eigentlich schützen müssten.

Sexueller Missbrauch durch Fremde ist eher selten.

Fast immer wird das Kind vom Täter zum Schweigen gezwungen. Es wird dadurch sprachlos, wehrlos und hilflos.

Was kann ich tun, wenn ich sexuellen Missbrauch vermute?

- **Ruhe bewahren!** Überhastetes Eingreifen und zu schnelles Handeln schaden und been- den nicht die Missbrauchssituation;
- zuhören und ernst nehmen, was das Kind berichtet;
- dem Kind keine Vorwürfe machen;
- keine eigenen Nachforschungen anstellen, sondern Kontakt mit einer Fachperson des Vertrauens aufnehmen oder die **Fachgruppe gegen sexuelle Ausbeutung von Kindern und Jugendlichen** kontaktieren!

Telefon 00423 - 236 72 27

